



MIGROS
Urabstimmung 2014

Ihre Stimme zählt

Die Genossenschafterinnen und Genossenschafter haben ihre persönliche Stimmkarte für die Urabstimmung 2014 in den letzten Tagen erhalten. Mit der Karte können Sie direkt Ihre Stimme abgeben – dabei erfahren die Verantwortlichen der Migros auch gleich, was Sie über unser Unternehmen denken. Die Frage, die Ihnen gestellt wird, betrifft die Genehmigung der Jahresrechnung Ihrer Genossenschaft, die im Migros-Magazin Nr. 21 publiziert worden ist. Bericht und Jahresrechnung werden Ihnen von der regionalen Verwaltung und dem regionalen Genossenschaftsrat zur Annahme empfohlen. Nehmen Sie Ihr Recht zur Urabstimmung wahr! Wir freuen uns über Ihre Beteiligung. *Ihre Migros*

Rückruf

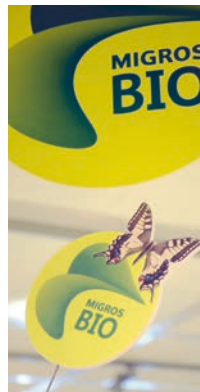


Die Migros ruft vorsorglich das Scooter-Modell **Chilli Pro 5000 SPX black/ purple** der Marke **Chilli Pro Scooter** zurück. Bei intensiver Nutzung kann es zu einem Ermüdungsbruch der Gabel kommen.

Die Kunden sind aufgefordert, das **Produkt nicht mehr zu benutzen**. Das Modell (Art.-Nr. 4923.618) war von Februar bis Mai 2014 in den Farben Violett/Schwarz zum **Verkaufspreis von Fr. 198.–** ausschliesslich bei SportXX im Angebot. Die Migros bittet die Kunden, den Scooter **in die Filialen von SportXX zurückzubringen**. Die Gabel wird vom M-Service kostenlos ausgetauscht. Andere Chilli-Scooter-Modelle sind vom Rückruf nicht betroffen.

Die Migros punktet

Eine Studie der Universität St. Gallen zeigt: Die Migros tut viel für die Gesellschaft.



Vielfältiges Engagement für die Lebensqualität und den Zusammenhalt der Schweiz: Dafür geniesst die Migros bei der Schweizer Bevölkerung ein hohes Ansehen.

Welchen Beitrag leisten Schweizer Unternehmen zum Wohlergehen der Gesellschaft? Dieser Frage ging die Universität St. Gallen in einer grossen Studie nach und hat dazu 4500 Personen in der Deutschschweiz befragt. Das Ergebnis ist ein Gemeinwohl-Atlas der Schweiz. Darin belegt die Migros von 62 Unternehmen den zweiten Platz. Vor ihr liegt nur die Schweizer Reisekasse Reka, das Schweizerische Rote Kreuz folgt auf Rang drei.

«Das ist ein Riesenkompliment der Bevölkerung an die Migros», sagt Professor Timo Meynhardt, einer der Leiter der Studie. Bei der Befragung standen vier Kriterien im Zentrum: Wie erfüllt ein Unternehmen seine Aufgaben, welchen Beitrag leistet es zur Lebensqualität, trägt es zum Zusammenhalt der Schweiz bei, und verhält es sich moralisch anständig? «Die Migros punktet in allen vier Bereichen», sagt Meynhardt. Seine Hypothese zum guten Abschneiden der Detailhändlerin: «Sie steht schon aufgrund ihrer Historie für das Gemeinwohl.» Auch die genossenschaftliche Struktur trage zur positiven Wahrnehmung bei, was auch das gute Abschneiden anderer Genossenschaften zeige. «Die Migros kommt in den Köpfen und Herzen der Menschen an.» *Dü*

Details zur Studie: www.gemeinwohl.ch

REGION OSTSCHWEIZ

Grosses Fifa-14-Turnier

Im Einkaufszentrum Rheinpark in St. Margrethen wird **vom Donnerstag, 26. Juni, bis Samstag, 28. Juni**, um den Fussballweltmeistertitel gespielt – zumindest auf der Playstation 4. Das Melectronics-Team organisiert ein grosses Fifa-14-Turnier. An vier Konsolen spielen die Teilnehmenden den gleichen Modus wie die Fussballer an der WM in Brasilien und absolvieren dabei am Donnerstag und Freitag die Vorrunde sowie am Samstag allfällige Finalsspiele. Der Sieger des Turniers **gewinnt eine Playstation 4 inklusive eines Controllers und zweier Spiele nach Wahl**.



Anmelden können sich Interessierte ab 14 Jahren bis am 22. Juni auf www.rheinpark.ch. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

FRISCH IN DER MIGROS

Rote Versuchung

Sie sind jetzt da – unsere Schweizer Lieblingsfrüchte. Erdbeeren sind, solo genossen, unschlagbar. Aber auch mit anderen Köstlichkeiten kombiniert lassen sich die Früchte fantasievoll inszenieren. Feinschmecker peppen kleine Häppchen und Salate mit den süssen Fröchtchen auf oder marinieren sie in Portwein und würzen mit grobem schwarzen Pfeffer. Einfach herrlich!

